

Wahlraum: Gemeindezentrum

Datum, Öffnungszeiten: 15.03.2015, 10.00-15.00 Uhr

Anschrift: Warthstr. 16, 70327 Stuttgart-Untertürkheim

Weitere Informationen

Sie erhalten heute mit diesem Kandidatenprospekt Ihre Unterlagen für die Wahl des Kirchengemeinderats:

- die Wahlbenachrichtigung,
- den Stimmzettel,
- den Stimmzettelumschlag (gelb),
- den Briefwahlumschlag (hellrot).

Sie können in aller Ruhe zu Hause Ihren Stimmzettel ausfüllen, ganz unabhängig von der Öffnungszeit des Wahlraums in Ihrer Gemeinde.

So wählen Sie:

Stimmabgabe im Wahlraum

Bringen Sie dazu bitte Ihre Wahlbenachrichtigung (und ggf. auch den Personalausweis) mit. Im Wahlraum geben Sie den Kandidierenden Ihre Stimme und falten anschließend den Stimmzettel mit der Schriftseite nach innen. Sie geben ihn ohne Umschlag in die Wahlurne. Wenn Sie Ihren Stimmzettel bereits zu Hause ausgefüllt haben, stecken Sie ihn bitte auch nicht in den gelben Umschlag, sondern falten ihn nur.

Stimmabgabe bei allgemeiner Briefwahl

Stecken Sie den ausgefüllten Stimmzettel in den gelben Stimmzettelumschlag und verschließen diesen. Füllen Sie auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung die Versicherung zur Briefwahl aus und unterschreiben Sie. Stecken Sie nun den Stimmzettelumschlag und die Wahlbenachrichtigung in den hellroten Briefwahlumschlag. Verschließen Sie den Briefwahlumschlag. Sie können den Wahlbrief - je nach Eindruck im Briefmarkenfeld - frankiert oder unentgeltlich zur Post bringen oder in Ihrem Pfarramt in den Briefwahlkasten werfen. Je Wähler darf nur ein Wahlbrief verwendet werden. Bitte stecken Sie nicht mehrere Stimmzettel in einen Umschlag.

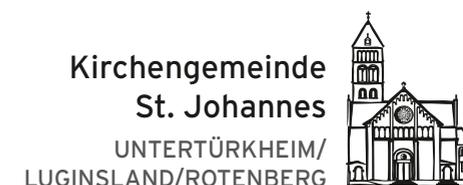
Der Wahlbrief muss bis spätestens 15. März 2015 vor Schließung der Wahlräume bei Ihrem Pfarramt eingetroffen sein. Die Wahlzeiten finden Sie auf der Wahlbenachrichtigung und im Kandidatenprospekt.

**Ich bin
dabei!**



Kirchengemeinderatswahl

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten



Dabei sein!

Die Wahl 2015 zum Kirchengemeinderat und Pastoralrat ist der Auftakt zu einem großen Entwicklungsprozess der Kirche am Ort. Die Katholiken in der Diözese Rottenburg-Stuttgart stellen mit ihrer Wahl die Weichen für eine Kirche der Zukunft, eine Kirche, die sich den lokalen Herausforderungen stellt, eine Kirche, die offen und zeitgemäß ist und am Ort hilfreich und heilsam wirkt.

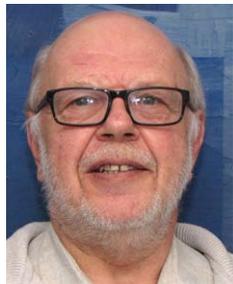
Durch Ihre Wahl können Sie an dieser Herausforderung mitwirken. Gestalten Sie Ihre Kirche am Ort mit. Der Kirchengemeinderat ist die Vertretung aller Katholiken der Kirchengemeinde. Er trägt mit dem Pfarrer zusammen die Verantwortung für das Gemeindeleben und sorgt dafür, dass die Gemeinde ihre Aufgabe als Trägerin der Seelsorge wahrnehmen kann.

Der Pastoralrat wird in jeder Gemeinde für Katholiken anderer Muttersprache gebildet und hat die gleichen Aufgaben wie der Kirchengemeinderat. Wenn Sie mehr erfahren wollen, wenden Sie sich an Ihre Kirchengemeinde oder besuchen Sie die diözesane Internetseite zur Wahl: <http://kgr-wahl.drs.de>.

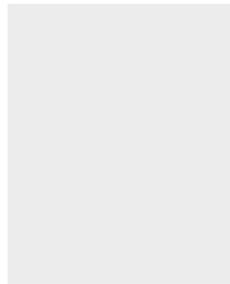
Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.



Christine Aigner
49 Jahre
Vermessungs-
ingenieurin



Christoph Barg
60 Jahre
Schulhausmeister



Andreas Bruch
54 Jahre
Maschinenbauer



Waltraud Nunn
63 Jahre
Hausfrau



Michael Reuß
66 Jahre
Oberstudienrat i. R.



Bernardica Paradis
34 Jahre
Verkäuferin



Michael Brunnuell
32 Jahre
Dipl. Wirtschafts-
ingenieur



Reinhard Fox
62 Jahre
Industrie-
Elektroniker



Angela Scheurich
40 Jahre
Buchhalterin



Steffi Schupp
63 Jahre
Hausfrau



Bettina Götz-Schmidt
51 Jahre
Schulsekretärin



Andrea Hahn
54 Jahre
Verwaltungsbeamtin



Erna Huber
52 Jahre
Erzieherin



Angelika Maderthaler
51 Jahre
Kinderkrankenschwester



Waltraud Nunn
63 Jahre
Hausfrau



Bernardica Paradis
34 Jahre
Verkäuferin



Michael Reuß
66 Jahre
Oberstudienrat i. R.



Sonja Rubenbauer
34 Jahre
Hausfrau und Mutter



Angela Scheurich
40 Jahre
Buchhalterin



Steffi Schupp
63 Jahre
Hausfrau